

Auf dem Weg zur BA-Arbeit an der Professur für die Wissensgeschichte moderner Gesellschaften

Stand Juni 2025

(Prof. Dr. Heinrich Hartmann)

Sie sind daran interessiert, an unserer Professur Ihr BA-Prüfungsmodul zu absolvieren und ihre BA-Arbeit zu verfassen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen. Anders als bei bisherigen Hausarbeiten liegt der BA-Arbeit zum ersten Mal eine wirkliche Forschungsleistung in Form eigenständiger Recherchen zu Grunde. Das setzt ein gewisses Maß an Vorbereitung voraus, bei der Sie Unterstützung benötigen werden.

Im Folgenden finden Sie eine Beschreibung des Prozesses mit wichtigen Etappen und Hinweisen zur Erstellung Ihrer Projektarbeit. Gehen Sie diese bitte noch vor der Anmeldung zum Prüfungsmodul durch und achten Sie darauf, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Sie haben bereits eine Lehrveranstaltung bei einem der Mitarbeitenden der Professur absolviert, wenn irgend möglich verbunden mit einer schriftlichen Leistung in Form einer Hausarbeit.
- Sie haben ein Interesse, das Thema Ihrer BA Arbeit in den Forschungs- und Themenschwerpunkten der Professur anzusiedeln. Für eine kurze Beschreibung dieser Schwerpunkte schauen Sie bitte auf die Website der Professur. (<https://www.hsu-hh.de/histec/>)
- Sie schreiben noch vor der offiziellen Anmeldung eine Email an Prof. Hartmann (heinrich.hartmann@hsu-hh.de), in der Sie die Absicht, eine BA-Arbeit zu schreiben zum Ausdruck bringen und nach Möglichkeit schon eine erste Idee Ihres Themas oder Ihres Themenbereichs skizzieren.
- Sie vereinbaren für den Verlauf des Frühlingstrimesters eine Besprechung mit Herrn Hartmann. Gegenstand der Besprechung wird es sein, Thema und Arbeitsplan genauer festzulegen, Ziel und Gegenstand der Projektarbeit genauer zu besprechen sowie sich über die Möglichkeiten für die oder den Zweitbetreuer:in der Arbeit auszutauschen.

!! Achtung: bitte werden Sie in Hinblick auf die Zweitbetreuung im Vorfeld nicht selbständig und ohne Rücksprache mit Herrn Hartmann tätig. Der Vorschlag für die Zweitbetreuer kommt von ihrem Erstbetreuer!!

- Achten Sie im Weiteren darauf, dass Sie Ihre übrigen offenen Studienleistungen zu Beginn des Herbsttrimesters wirklich abgeschlossen haben. Sie werden nun Ihre gesamte Energie für die Recherchen und die Bearbeitung Ihrer BA-Arbeit brauchen. Unterschätzen Sie diesen Prozess nicht und teilen Sie sich Ihre Zeit entsprechend gut ein.

Alle Ausnahmen klären Sie bitte im Voraus mit Herrn Hartmann ab.

Neben Ihrer intensiven Arbeit an Ihrem BA-Projekt stehen in den folgenden Monaten folgende Etappen an:

1. Der Literaturbericht

Der Literaturbericht entsteht aus dem Kontext des Qualifikationsmoduls (Seminar). Sie arbeiten den Bericht im Vorfeld zur BA-Arbeit in den Monaten Juli bis September aus. Das wichtigste Ziel ist es, Ihnen bei der Strukturierung hin zur BA-Arbeit zu helfen, das kann je nach Projekt unterschiedlich aussehen. Sie sollten, vergleichbar einer bisherigen Hausarbeit ihre Fragestellung, mit der sie sich in der BA Arbeit auseinandersetzen wollen, kurz erläutern und herleiten. Vergessen Sie dabei nicht, zu erläutern und zu begründen, in welchem zeitlichen und räumlichen Rahmen Sie ihre Arbeit verorten wollen. Anschliessend sollten Sie ca. 20 Literaturtitel, die Sie für die Arbeit benötigen (die genaue Anzahl können Sie mit Herrn Hartmann absprechen), auflisten und kurz in Hinblick auf ihren groben Inhalt einordnen bzw. diskutieren. Sie sollten ferner eine Reflektion möglicher Recherchewege einbauen, die Sie für wichtig auf dem Weg zur Erstellung eines Quellenkorpus für Ihre Arbeit halten. Bitte beachten Sie, dass ein Quellenkorpus für eine solche Arbeit eine komplexe Sache ist und in der Regel Recherchen in verschiedenen Archiven, Bibliotheken und wissenschaftlichen Einrichtungen nötig machen wird. Diese Arbeit muss mit der Projektarbeit natürlich noch lange nicht abgeschlossen sein. Sie sollten aber schon verschiedene Recherchepfade eruiert haben (Findmittel von Archiven und Bibliotheken bearbeitet, evtl Anfragen an Archive geschrieben haben. *Tipp: gerade mit den Anfragen sollten Sie frühzeitig beginnen, da diese Institutionen manchmal lange mit Ihren Antworten warten lassen!!*). Ferner sollte Ihre Arbeit den derzeitigen Forschungsstand reflektieren und die Grundfragen der derzeitigen Forschung kursorisch erläutern.

Ihre Projektarbeit sollte 8 bis 10 Seiten umfassen. Bei dieser Arbeit, wie auch bei der BA-Arbeit achten Sie bitte auf die Einhaltung wissenschaftlicher Standards (etwa Zitierregeln und auf eine saubere Textform (Rechtschreibung, Grammatik, Sprache). Die Arbeit ist zum 15.9. fällig. *Etwaige Abweichungen von diesem Termin aus gewichtigen Gründen sind mit Herrn Hartmann im Vorfeld zu besprechen.*

2. Das Kolloquium

Sie werden in der Regel wöchentlich an einem Kolloquium (i.d.R. Di, 17 Uhr 30) teilnehmen, das dazu dient sich mit Ihren Kommiliton:innen über Ihren Recherche- und Schreibprozess auszutauschen. Teil des Kolloquiums sind zudem Präsentationen von externen Forschenden, die eine breitere Verortung der Forschungsprojekte in den Schwerpunkten der Professur zum Ziel haben. Im Rahmen des Kolloquiums werden Sie zudem Gelegenheit haben, Ihre eigene Forschung vorzustellen sowie weitere Hinweise für die Erstellung der BA-Arbeit zu erhalten. Dies sollten Sie als Hilfestellung in Bezug auf Ihre individuellen Probleme verstehen. Zögern Sie nicht, entsprechende Themenanregungen für die Kolloquiumssitzung zu äußern.

3. Betreuungstreffen

Die Anzahl von Treffen mit Ihrem Betreuer ist individuell und richtet sich nach Ihrem Bedarf. Als absolutes Minimum gelten dabei neben dem ersten Kennenlernen im FT zwei weitere Treffen, eins zu Beginn des Arbeitsprozesses (Anfang Oktober), bei dem auch Thema und Quellen- und Literaturbestände verbindlich besprochen werden, und eins zwischen Mitte und Ende des Trimesters, bei dem es um die Strukturierung des Schreibprozesses geht. Achten Sie im Zweifel selbst darauf, sich rechtzeitig mit Herrn Hartmann auf Termine für diese Treffen

zu einigen. Achten Sie zudem darauf, Herrn Hartmann im Vorfeld aktuelle Unterlagen (Einleitungsentwürfe, Quellenlisten, Gliederungsentwürfe etc.) per Mail rechtzeitig zu schicken.

4. BA-Arbeit

Da die inhaltliche Gestaltung der Arbeit bei den Betreuungstreffen und im Kolloquium besprochen wird, wird dies hier nicht im Detail dargestellt. Nähere Informationen zur BA-Arbeit bekommen Sie von Prüfungsamt. Achten Sie darauf, dass die Bearbeitungszeit formal am 1.10. beginnt und Ende November endet (mit der Möglichkeit einer einmaligen Verlängerung mit einer entsprechenden Begründung).